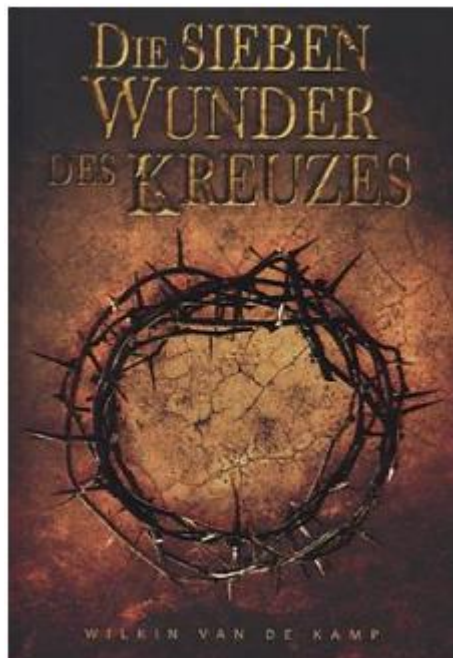


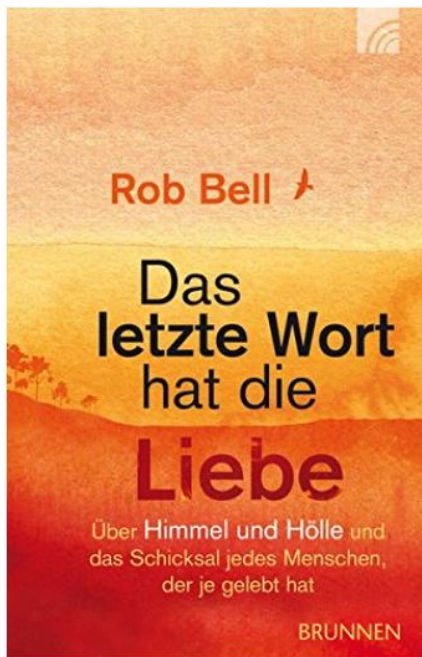
(Un)glaublichi Sache - Literaturhinweis.



Warum musste Jesus am Kreuz sterben? Warum muss der Gott der Liebe durch ein Opfer zufrieden gestellt werden, um vergeben zu können? Viele Theologen haben auch heute noch ihre Probleme mit einem Gott, "der auf Blut steht", und viele Kirchenmitglieder begreifen nicht mehr, worum es am Karfreitag überhaupt geht. Wie können wir heute verstehen und theologisch fassen, worum es beim Kreuz Christi, diesem Zentrum des christlichen Glaubens, geht? Und wie kann man es Menschen erklären, für die das "Unworte" oder "böhmische Dörfer" sind? Der Systematiker und Philosoph Heinzpeter Hempelmann und der Praktische Theologe Michael Herbst stellen das Kreuz ins Zentrum und zeigen, dass es auch heute noch "ins Schwarze trifft".



Nie zuvor wurde ein Buch verfasst, in dem die letzten achtzehn Stunden vor Jesu Tod so intensiv beschrieben wurden. Sie werden auf eine eindruckliche Reise zu den sieben Ereignissen mitgenommen, in denen das Blut Jesu floss, wodurch die sieben Wunder des Kreuzes auch in Ihrem Leben wirksam werden können. Die Zeugnisse, die in dieses Buch eingeflossen sind, bringen diese Wunder so nahe, dass der Leser mit Freude entdecken kann, wie alle zusammen eine Gabe von Gott für alle seine Kinder hier auf Erden beinhalten.



Zahllose Christen aller Zeiten haben mit der Frage gerungen, wie der Glaube einerseits sagen kann: Gott ist die Liebe und andererseits die Möglichkeit betont, dass Millionen Menschen auf ewig von Gott getrennt sein werden. Rob Bell zeichnet in diesem Buch die Fragen nach, die sich aus dieser Spannung ergeben. Wie kann Gott die Freiheit des Menschen ernst nehmen, die die Liebe erfordert und zugleich sein eigenes Ziel erreichen, alle Menschen für seine Liebe zu gewinnen? Und wie lassen sich die biblischen Begriffe Rettung, Verdammnis, Umkehr, Himmel und Hölle verstehen? Dieses Buch zeigt ungewöhnliche Perspektiven auf, die zu der Entdeckung führen: Die gute Nachricht ist noch viel besser, als wir bisher gedacht haben.